

# Antrag auf Förderung einer Bürgerprojektes durch die Stadt Rottenburg am Neckar

**Antragsteller:** Susanne Anane, Römerhofweg 26, 72108 Rottenburg, 07472-951960, suanane@web.de

**Projektname:**

Rottenburg International

**Projektidee:**

Aufbau eines Netzwerks von Helfern/Ansprechpartnern für Rottenburger Bürger/innen, die aus verschiedensten Gründen (sprachlicher, kultureller oder sozialer Art) Unterstützung beim Leben und Zurechtfinden (Arztbesuch, Behördengänge, Schulprobleme, ...) in unserer Stadt brauchen.

Es soll nach dem Vorbild des Dolmetscherpools aufgebaut sein, aber nicht nur sprachliche Unterstützung anbieten.

**Ziel des Projekts:**

Unterstützung und Begleitung von Bürgern/Neubürgern / Migranten durch ehrenamtliche Rottenburger Bürger.

Koordination der Hilfe und Unterstützung übernehmen die Organisatorinnen von Rottenburg International (Olga Ochoa, Susanne Anane, Irmgard Zeeden und Hanna Johner)

Nachhaltiger Nutzen für die Stadt: Neubürger/Migranten kommen und integrieren sich leichter

**Folgekosten:** keine

**Projektzeitplanung:**

Die Organisatoren des Projekts wollen solange ehrenamtlich arbeiten, bis die Stadt Rottenburg das Netzwerk und dessen Organisation z.B. im Rahmen einer Beratungsstelle für MigrantInnen übernimmt.

Kooperationspartner: Stadt Rottenburg

Posteingang Stadtverwaltung Rottenburg				<input type="checkbox"/> eilt
OB	EBM	BM		
10	14	20	32	
Eingegangen am: 19. März 2013				
3	61	65	66	
<input type="checkbox"/> Kopie	BE	TBR	Hosp.	SER
<input type="checkbox"/> WV.: _____	UB	SWR	WTG	

**Kostenplan:**

Eigenanteil – Planung und Organisation des Netzwerks ( Sammlung der Rottenburger Helfer, Vermittlung bei Anfragen, Begleitung der Helfer)

Stadt Rottenburg - Kopie von Informationsflyern und Plakaten für die Öffentlichkeitsarbeit

Förderung wird gewünscht für eine Fortbildung der Ansprechpartner/Helfer

- Thematisch sollen die Ansprechpartner in folgenden Bereichen geschult werden: Wie begleite ich fremde Menschen? Wie und wo setze ich Grenzen? An wen vermittele ich weiter?
- Die Fortbildung soll 2-3x 90 Minuten umfassen und im Frühjahr 2013 stattfinden.
- Es wird nach einer/einem Dipl.Pädagogin/en in der Liste des Evang. Bildungswerks gesucht.
- Das Honorar beläuft sich auf 75€ pro Abend wie beim Evang. Bildungswerk üblich.
- Es werden 25€ Sachkosten veranschlagt um Getränke und Kopierkosten o.ä. abzudecken.

Honorar: 225€

Sachkosten: 25€

**Fördersumme insgesamt: 250€**

*J. W. W. W.*